Herr Reichenow berichtete über verschiedene neue Arten, welche von der Expedition des Herzogs Adolph Friedrich zu Mecklenburg neuerdings gesandt wurden.

Aufserdem kommt Herr Reichenow auf die in der vorigen Sitzung durch Herrn Ehmcke angeregte Grauammerfrage zurück; er weist einen gross- und einen kleinschnäbligen Vogel vor, die beide im April in Schlesien gesammelt sind. Auch Herr Schalow weist darauf hin, dafs bei der Abtrennung von Subspecies bei *Emberiza calandra* äufserste Vorsicht geboten sei.

Herr Reichenow spricht über *Pseudogerygone albofrontata* Gr. von den Chatham-Inseln, die wegen des dünnen schmalen Schnabels und der schwachen Schnabelborsten nicht in die Gattung *Pseudogerygone* auch nicht in die Familie der Fliegenfänger gestellt werden könne. Der Vortragende erhebt die Art zum Typus einer besonderen Gattung *Hapolorhynchus*, die nach seiner Ansicht den Certhiidae eingereiht und an *Climacteris* angeschlossen werden müsse.

Dr. **O. Heinroth.**

Bericht über die April-Sitzung 1908.

Verhandelt Berlin, Montag, den 6. April, abends 8 Uhr im Architekten-Vereinshause, Wilhelmstr. 92.

Anwesend die Herren v. Lucanus, Koske, v. Versen, K. Neunzig, Schnöckel, Haase, K. Kothe, v. Treskow, Krause, Reichenow, Jung, Schillings, Heinroth.

Als Gäste die Herren Knottnerus-Meyer, v. Amerongen, Stahlke, P. Kothe und Frau Heinroth.

Vorsitzender Herr Reichenow, Schriftführer Herr Heinroth.

Die Herren Reichenow und Heinroth besprechen die neu zugegangene Literatur, worauf der Vorsitzende eine längere systematische und geographische Übersicht über alle bekannten Turako-Formen gibt und den gröfsten Teil derselben dabei vorlegt. Man zählt heute 38 Arten, von denen nur 3 im Berliner zoolog. Museum fehlen. Die Gattung *Corythaeola* mit der gröfsten blauen Turakoart *C. cristata* verbreitet sich über das westliche afrikanische Waldgebiet, die an dem helmartigen Schnabel kenntliche Gattung *Musophaga* hat dieselbe Verbreitung und umfafst zwei Arten. Die vier *Chizaerhis* bewohnen West-, Süd- und Ostafrika, die nächstverwandten beiden *Gymnoschizorhis* Nordost- und Deutsch-Ostafrika. Die Gattungen *Gallirex* und *Ruwenzorornis* umfassen je 2 Arten. Die grofse Masse der eigentlichen Helmvögel, *Turacus*, sondert sich nach der Form ihres Helmes in Gruppen, deren einzelne Arten durch abweichende Färbung, oft nur unbedeutend verschiedenen Gefiederglanz gekennzeichnet sind.

Herr Heinroth bemerkt zu diesem ausführlichen Vortrage, dafs die Turako's allein das bekannte abfärbende Purpurrot und das sonst seltene, wirkliche Pigmentgrün aufweisen.

Herr Heinroth demonstriert hierauf die von Herrn Hantzsch angegebene Reisewage zum Bestimmen der Körpergewichte frischer Vögel.

Der Vorsitzende macht zum Schlusse den Vorschlag, statt der Maisitzung eine Besichtigung des Zoologischen Gartens am Sonntag den 10. vorzunehmen, und man beschliefst dementsprechend. Dr. **O. Heinroth.**

Dem Herausgeber zugesandte Schriften.

Annuaire du Musée Zoologique de l'Academie impériale des Sciences de St. Pétersbourg XII. No. 4. 1907.

Aquila. Zeitschrift für Ornithologie. Redact. Otto Herman. XIV. Jahrg. 1907.

The Auk. A Quarterly Journal of Ornithology. Vol. XXV. No. 2. 1908.

Bulletin of the British Ornithologists' Club. No. CXLI—CXLIII. 1908.

The Ibis. A Quarterly Journal of Ornithology. (9.) II. 1908. Heft 2.

Ornithologisches Jahrbuch. Organ für das palaearktische Faunengebiet. Herausg. v. Victor Ritter v. Tschusi zu Schmidhoffen. 19. Jahrg. Hft. 1, 2. 1908.

Ornithologische Monatsschrift. XXXIII. No. 6. 1908.

Zeitschrift für Oologie und Ornithologie. Herausg. H. Hocke. 18. Jahrg. No. 1—3. 1908.

E. Arrigoni degli Oddi, Note Ornithologiche sulla collezione del Monte appartenente alla signora marchesa M. Paulucci. Venzia 1908.

A. Bau, Die Vögel Vorarlbergs. (Abdruck aus: 44. Jahresb. Vorarlberger Museums-Vereins. Bregenz 1907).

C. W. Beebe, Preliminary Report on an Investigation of the Seasonal Changes of Color in Birds. (Abdruck aus: Amer. Naturalist 42. No. 493 1908).

F. Braun, Tiergeographische Fragen, das propontische Gebiet betreffend. I. Beiträge zur Ornis der rumelischen und bithynischen Halbinsel: Kgl. Gymnasium zu Marienburg. Wissensch. Beiträge 1908.

G. v. Burg, Die Verbreitung der Ammern in der Schweiz. (Abdruck aus: Verh. Orn. Ges. Bayern VII. 1906).

N. Dearborn, Catalogue of a Collection of Birds from Guatemala. (Field Mus. Nat. Hist. Public. 125. Vol. 1. No. 3. Chicago 1907).